

	<p>Tárgyak: Jungpaläolithischer Geweihrest mit Schnittfacetten aus Nebra (Unstrut)</p> <p>Intézmény: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Gyűjtemények: Zeltplatz von Nebra, Burgenlandkreis (ca. 15.000 Jahre vor heute)</p> <p>Leltári szám: HK 88:246</p>
--	--

Leírás

Es wurde in Nebra eine ganze Menge von Varianten diverser Schneidewerkzeuge gefunden, mit denen parallele Rinnen in Knochen, Geweih und Elfenbein geschnitten wurden, um dann mit Hilfe eines Meißels, eines Klängenkratzers oder auch eines geeigneten Stichels aus dem Werkstück einen zwischen den Rinnen liegenden Span auszubrechen (Spantechnik). Diese Späne verarbeitete man zu Geschoßspitzen, Zwischenstücken (zwischen Schaft und Geschoßspitze), Presseuren, Nadeln, spindel- und stabförmigen Feingeräten, Pfriemen und anderen Gerätschaften.

Aus diesem Fragment eines Rengeweihs mit Schnittfacetten wurden z.B. die Rohstücke für die Herstellung von Nadeln gewonnen.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Rengeweih

Méreték:

L: 12,5 cm, B 4,4 cm; D: 3,1 cm

Események

Feltárás mikor Jungpaläolithikum (15.000 vor heute)

ki

hol Nebra (Unstrut)

[Földrajzi vonatkozás] mikor

ki
hol Nebra (Unstrut)
[Időbeli mikor Jungpaläolithikum (15.000 vor heute)
vonatkozás]
ki
hol

Kulcsszavak

- agancs
- rénszarvas
- szerszám
- varrótű

Szakirodalom

- Mania, D. (2004): Jäger und Sammler vor 15.000 Jahren im Unstruttal. In: H. Meller (Hrsg.), Paläolithikum und Mesolithikum. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 1, Halle (Saale), 233-249..